

bewegung gab, gab es auch keine Keime einer neuen Macht zur Erfüllung der Aufgabe, Deutschland von der Herrschaft der imperialistischen Gruppen zu befreien. Die amerikanischen und englischen Besatzungsbehörden entwickelten sich sehr bald zu einer Kraft gegen die ideologische Erneuerung unseres Volkes, zu einer Kraft, die von außen her die demokratische Entwicklung hemmte und hinderte. Wenn man in Betracht zieht, auf welchem gesellschaftlichen Boden dieser Vorgang in Aktion trat, wird es verständlich, warum die faschistische Ideologie in einer neuen Form in den westlichen Besatzungszonen so rasch wiedererstand und warum Bizonien heute die reaktionärste Staatenbildung in Europa geworden ist. (Sehr wahr!)

Ganz anders waren die Politik und die Praxis in der sowjetischen Besatzungszone. Alle oder doch die meisten Großgrundbesitzer und Junker und ihre nächsten Gehilfen, die Verwalter und Förster, die Besitzer und Direktoren der Monopole und Banken, die faschistischen Staatsmänner und Politiker vom Reichs- bis zum Bezirksmaßstabe, waren geflüchtet. Die Massenflucht der aktivsten Anhänger des Hitlerregimes nach dem Westen war politisch höchst bedeutsam. Diese „Selbstreinigung“ der Zone erleichterte die Entwicklung eines demokratischen öffentlichen Lebens ungemein.

Schon in den ersten Tagen des Einrückens der siegreichen Roten Armee begannen die fortschrittlichen Elemente des deutschen Volkes sich zusammenzuschließen und gemeinsam zu arbeiten. Aber es zeigte sich bald, daß die Arbeiterklasse Deutschlands erst wieder zu neuem Klassenbewußtsein kommen mußte. Die Arbeiterklasse Deutschlands betrachtete sich anfänglich ebenso wie die anderen Klassen als „ein besiegtcs Volk“ und als weiter nichts. Es wurde ihr nur langsam bewußt, daß die Niederlage der Hitlerdiktatur, einer Diktatur des Monopolkapitals, ihrem klassenmäßigen Wesen nach einen objektiven Sieg der Arbeiterklasse oder, besser gesagt, für die Arbeiterklasse darstellte. Unter diesen Umständen konnte die Einbeziehung der Hauptmasse des Volkes in den Prozeß eines bewußten Aufbaus der Demokratie nur beschleunigt werden durch die Entwicklung des Klassenkampfes oder zunächst auch nur der Elemente des Klassenkampfes. Man kann darum die These aufstellen, daß der Prozeß der Demokratisierung Deutschlands nur möglich wurde auf der Grundlage einer Entwicklung des Klassenkampfes und der Hebung des Klassenbewußtseins der Arbeiterklasse.